

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Berlin, den 3. August 1903. Deutsch-Russische Verlags-Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist Betrieb von Verlagsgeschäften aller Art. Das Stammkapital beträgt 67 000 M. Geschäftsführer sind Dr. Johannes Bernicke, Adolf Busch und der Buchhändler Arthur Peplau; letztere beiden als Stellvertreter. Zur Vertretung der Gesellschaft ist der Geschäftsführer allein befugt, die stellvertretenden Geschäftsführer nur gemeinschaftlich. (f. B.-Bl. Nr. 183 v. 10. VIII. S. 6106.)

— — Finanzverlag Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Dem Carl Braß ist Gesamtprokura erteilt dergestalt, daß er in Gemeinschaft mit einem Geschäftsführer die Gesellschaft vertritt.

— den 4. August 1903. Leonhard Simion. Die Firma lautet jetzt Leonhard Simion Nf. Inhaber derselben ist der Kaufmann Siegfried Landau, der das Geschäft von den Erben des verstorbenen bisherigen Firmeninhabers Fritz Jacob erworben hat. Die Gesamtprokura des James Fürstenberg und Emil Hohmann bleibt auch weiter bestehen.

— den 8. August 1903. Verlag für Stadt und Land, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die Gesellschaft ist aufgelöst; der Redakteur Paul Groll ist Liquidator.

Bern, den 3. August 1903. A. Franke vorm. Schmid & Franke. Dem Bruno Sommerweiß und Hugo Harnweg ist Kollektivprokura erteilt.

Chemnitz, den 31. Juli 1903. Bernhard Richter vorm. Invalidentank-Buchhandlung. Carl August Bernhard Richter ist als Inhaber ausgeschieden, während der Buchhändler Carl Hermann Thümmler das Geschäft erworben hat und es künftig unter der Firma Invalidentank-Buchhandlung (Hermann Thümmler, Bernh. Richter's Nachf.) betreibt. Er haftet nicht für die im Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten des bisherigen Inhabers, es gehen auch nicht die in diesem Betriebe begründeten Forderungen auf ihn über.

Duisburg, den 29. Juli 1903. Duisburger Verlagsanstalt Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Statt des bisherigen Geschäftsführers Heinrich Bungartz ist der Redakteur Peter Riffart zum Geschäftsführer bestellt.

Emden, den 4. August 1903. E. Ober-tüschens's Buchhandlung Adolf Schulze. Hauptniederlassung in Münster, Zweigniederlassung in Emden. Inhaber der Firma ist der Buchhändler Adolf Schulze in Münster.

Essen (Ruhr), den 1. August 1903. G. D. Baedeker. Den Buchhändlern Josef Crasselt und Willy Heyne ist Gesamtprokura erteilt.

Frankfurt (Main), den 3. August 1903. August Scherl. Zweigniederlassung des unter gleicher Firma in Berlin bestehenden Hauptgeschäfts. Inhaber ist der Verlagsbuchhändler August Scherl in Berlin. Den Kaufleuten Moritz Tochtermann und Josef Windel zu Berlin und dem Kaufmann Adolf Hertling zu Potsdam ist Gesamtprokura erteilt dergestalt, daß je zwei von ihnen zur Vertretung der Firma berechtigt sind.

Pöge, den 4. August 1903. Rosenbergsche Buchhandlung Carl Busse. Die Firma ist gelöscht.

— — Clemens Böhringer vorm. Rosenbergsche Buchhandlung. Inhaber der Firma ist der Buchhändler Clemens Böhringer.

München, den 8. August 1903. Verlagswerke-Auslieferung München Johann Deinhardt. Inhaber ist der Buchhändler Johann Georg Deinhardt. Auslieferungslager der Verlagswerke der Leipziger Handelsakademie.

Straßburg i. E., den 5. August 1903. Elsassische Aktiengesellschaft für Buchhandel und Publizität. Die Firma wurde abgeändert in Elsassische Aktiengesellschaft für Buchhandel und Publizität vorm. A. Ammel Erstes Elsaß-Lothringisches Plafat-Institut.

Wilhelmshaven, den 8. August 1903. Gebrüder Ladewigs Buchhandlung. Infolge Ablebens des Bruno Theodor Wilhelm Ladewigs ist die Gesellschaft aufgelöst. Das Geschäft ist von dem Buchhändler Carl Friedrich Ladewigs übernommen und wird von diesem unter unveränderter Firma allein fortgesetzt. Dem Buchhändler Max Wilhelm Bärmann ist Prokura erteilt.

Leipzig, den 14. August 1903. Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Dr. Orth, Syndikus.

Zur gef. Beachtung!

Hierdurch teilen wir Ihnen ergebenst mit, daß wir ab 17. August selbst ausliefern, unser Kommissionär Herr Otto Weber hat kein Auslieferungslager.

Hochachtungsvoll

Leipzig-R., den 15. August 1903. Heinrichstr. 40.

Frische & Schmidt, Inh. Erich Bräter.

Geschäfts-Eröffnung!

Ich beehre mich hiermit, Ihnen anzuzeigen, daß ich heute eine Sortiments- u. Reise-Buchhandlung unter der Firma Hugo Dude, Leipzig-A., Mülkauerstr. 28, errichtet habe.

Die Herren Verleger werden höflichst gebeten, mir baldigst Vertriebsmaterial, Preisverzeichnisse, Prospekte etc. übersenden zu wollen. Hochachtungsvoll

Hugo Dude.

Verkaufsanträge.

In Breslau ist langjährig bestehende, lukrative Sortimentsbuchhandlung z. Preise von 20000 M. zu verkaufen. Der Kaufpr. ist durch vorh. Werte gedeckt. Alles Nähere erf. erstl. Ref. u. 685 durch

Dresden 14. Julius Bloem.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine über 50 Jahre alte Sortimentsbuchhandlung mit bedeutendem Kunstgeschäft und kleinerem Verlage in großer, vielbesuchter Stadt am Rhein; feine, altangestammte Kundschaft, vorzügliche Geschäftslage. Letztjähriger Umsatz 110 000 M.; große reale Werte.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusage strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In kleiner, aber lebh. Residenz mit viel Fremdenverkehr ist eine konkurrenzl. Buchhandlung z. verkaufen. Einträgl. Nebenbranchen vorhanden. Ernstl. Refl., welche über eine Anzahlg. v. 5000 M. verfügen, wollen sich u. O. L. 1815 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins wenden.

Vornehmer grosser Jugendschriftenverlag, für den noch nicht gereist wurde, soll, da Besitzer sich vom Geschäft zurückziehen möchte, verkauft werden. Zahlungsbedingungen werden bei genügender Sicherheit jedem Wunsche angepasst. Angebote unter A. H. N. 2195 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In einer kleinen Stadt, nahe Hamburg, ist eine Sortimentsbuchhandlung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Angeb. unter A. Z. 2269 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

* Leihbibliothek, *

10 000 Bände, darunter je 1000 Bände englische und französische Literatur ganz billig zu verkaufen.

Angebote unter 2337 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine solid fundierte, flott gehende Sortimentsbuchhandlung in größerer Stadt Württembergs, erstes Geschäft am Plage, ist wegen Berufswechsel des Besitzers, event. mit zugehörigem Haus, in best. Lage, zu verkaufen. Gef. Angebote unter F. R. 2311 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhandlung mit Nebenbranchen in Sachsen, viele Jahre bestehend, ist nur Familienverhältnisse halber zum Inventurwert zu verkaufen. I. Geschäft am Plage, feinste Kundschaft, Chancen sehr günstig. Objekt eignet sich für evang., ledigen Herrn. Zur Übernahme erforderlich ca. 6500 M. bar. Verm. strengstens verb., nur Selbstresl. mit dem nötig. Kapital beliebigen Anfragen unter G. G. 6 an R. Woffe in Leipzig zu richten.

Teilhaber Gesuche.

Teilhaber-Gesuch.

Tücht. gewissenhafter Sortimenter, Anfang Dreissiger, sehr verträglich, ledig, mit Vermögen, sucht für Ende dieses Jahres vermögenden Kollegen zu event. gemeinsamer Etablierung. Angebote unter J. W. 2345 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Kompagnon

gesucht f. eine lebhaft Buch- und Kunsthandlung mit Nebenbranchen. Dieselbe ist sehr erweiterungsfähig und lohnend, wenn etwas Kapital eingebracht werden kann. Event. auch Verkauf derselben. Angebote unter 2292 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.